AMTLICHE MITTEILUNG
Zugestellt durch Österreichische Post

INFO

Ausgabe 2 Juni 2023

AUS DEM INHALT

NÖLI-Sammlung spart CO_2
„Ab ins Gelbe" on tour!
You are my sunshine...
Umstellung Gelber Sack
Frühjahrsputz 2023
Abfalltrennung unterwegs
Menschen im Dienst des Verbands
Förderaktion für Jungfamilien
Biotonnen-Bonus 2023
Wasserablesung
Altstoffbörse

ENDLICH FERIEN!

Abfalltrennung im öffentlichen Raum

Die Sommerferien und Urlaubszeit stehen endlich vor der Tür! Damit gibt es wieder mehr Zeit für Radtouren, Besuche im Freibad, Wanderungen und Ausflüge. Mehrwegflaschen und Jausenboxen gehören für die meisten bereits zur fixen Ausflugsausstattung, aber dennoch fällt immer wieder Abfall an, wie für ein Eis oder ein gekühltes Getränk als Belohnung zwischendurch. Damit der dadurch entstehende Abfall auch richtig entsorgt werden kann, stehen immer häufiger Trennstationen zur Verfügung, wie hier in der **Marktgemeinde Weißenkirchen.**

Lesen Sie weiter auf Seite 8!

OFFIZIELLES MITTEILUNGSBLATT
Gemeindeverband für Abgabeneinhebung und Umweltschutz im Bezirk Krems
Kamptalstraße 85 • 3550 Langenlois
Tel. 0 27 34 / 323 33-0 • Fax DW 34
www.gvkrems.at • info@gvkrems.at

die NÖ Umweltverbände

KOMMENTAR

Auswärts geht´s jetzt auch...

... das getrennte Abfallsammeln! Offiziell nennen wir es „Abfalltrennung im öffentlichen Raum" und sie ist wesentlich schwieriger umzusetzen als zu Hause! Während wir in den Haussammlungen sehr gute Trennergebnisse vorzeigen können, macht uns die Abfallentsorgung bei den Spielplätzen, Fremdenverkehrszielen und Wanderwegen noch zu schaffen. Vielfach fehlt es an der Möglichkeit, unsere Abfälle zu trennen. Mit dem Projekt der getrennten Sammlung im öffentlichen Raum wollen wir diesen Miss (bzw. Mist) -stand beenden. Gemeinsam mit den Gemeinden des Bezirkes (leider noch nicht alle) wollen wir auch für den öffentlichen Raum die Abfalltrennung möglich machen. Zum einen damit den Gemeinden die Entsorgungskosten nicht davongaloppieren und zum anderen, weil wir einen sehr großen Anteil an wieder verwertbaren Materialien im öffentlichen Mistkübel wiederfinden. In einer Zeit, in der die Kreislaufwirtschaft immer wichtiger wird, ein gewichtiger Aspekt. Wir haben daher Systeme erarbeitet, die die unterschiedlichsten Anforderungen der Abfallentsorgung in der Öffentlichkeit berücksichtigen. Es ist absolutes Neuland und wir wollen Schritt für Schritt diesen Bereich erschließen. Aber auch hier stellen wir fest, dass es einige Zeitgenossen gibt, die mutwillig oder aus zu geringer mentaler Rechenleistung wirtschaftlich sinnvolle Maßnahmen unnötig zweckentfremden, beschädigen oder erschweren. Schade, weil derartige Dummheiten machen's halt nur wieder etwas aufwendiger!

Wobei ich mir die Frage stelle, weshalb stehen auf Parkplätzen, Wanderwegen und Ausflugszielen etc. eigentlich überhaupt Abfallsammelbehälter? Wenn also der eigene Urlaubs- und Freizeitmist nicht wieder mit nach Hause genommen werden kann, dann kann er wenigstens getrennt entsorgt werden.

Einen schönen Sommer wünscht
Gerhard Wildpert
Geschäftsführer GV Krems

BILDUNG IST UNS WICHTIG!

Aus- und Weiterbildung ist uns ein wichtiges Anliegen. So veranstaltet der GV Krems Fortbildungsseminare für seine Mitgliedsgemeinden zu unterschiedlichen Themen wie Datenschutz oder Verwaltungsdatenbanken. Aber wir bieten auch die Möglichkeit zur Absolvierung von Pflichtpraktika, wie das von unserer Sommerpraktikantin Melanie Koppensteiner für ihre Ausbildung an der Höheren Lehranstalt für Umwelt und Wirtschaft (HLUW Ypsertal). Besonders wichtig sind auch Schulungen für unsere Mitarbeiter wie Gernot Donabaum, der kürzlich seine Prüfung zum Gefahrengutbeauftragten erfolgreich absolvierte.

AKTUELLES AUS DEM VERBAND

NÖLI-Sammlung spart CO_2

Seit mehr als 20 Jahren sammelt der Bezirk Krems altes Speiseöl und -fett mit Hilfe des NÖLIs. Jeder Einwohner sammelt pro Jahr statistisch betrachtet durchschnittlich ein Kilo Altspeisefett. Im letzten Jahr wurden insgesamt 61.683 Kilogramm Altspeiseöl und -fett gesammelt. Durch Beigabe von Methanol wurde daraus Biodiesel, der als Ersatz zu herkömmlichen Diesel CO_2 einspart. Die Verbandsbewohner konnten somit im vergangenen Jahr fast 170.000 Kilogramm CO_2 einsparen.

Ab ins Gelbe on tour!

Die Umstellung der Sammlung im Gelben Sack mit Jahresbeginn wird gut angenommen. Wir haben uns ein paar Details dazu anhand der Quartals-Sammelmengen angeschaut (mehr dazu auf Seite 5). Die häufigsten Nachfragen waren zum Thema der Metallverpackungen, die nun auch in den Gelben Sack gehören. Als kleine Gedächtnisstütze haben wir gemeinsam mit der Firma Brantner jenen LKW, der zum Einsammeln der Gelben Säcke verwendet wird, beklebt.
Somit ist ganz eindeutig klar: Auch Metall – voll mein Fall!

WSZ ÖFFNUNGSZEITEN

WSZ LANGENLOIS
Dienstag, Mittwoch und Freitag
8-18 Uhr

WSZ OST in Walkersdorf
Montag, Mittwoch und
Donnerstag 8-18 Uhr

WSZ NORD in Gföhl
Donnerstag und Freitag
8-18 Uhr

WSZ MAUTERN
Montag, Mittwoch und Freitag
8-18 Uhr

WSZ SÜD in Theiß
Dienstag und Donnerstag
8-18 Uhr

WSZ MITTE in Stratzing
Mittwoch 8-18 Uhr

WSZ SENFTENBERG
jeden 2. Donnerstag
(ungerade KW) 8-18 Uhr

WSZ PAUDORF
Dienstag 8-18 Uhr

WSZ SCHÖNBERG
Donnerstag 8-18 Uhr

WSZ RASTENFELD
Montag 8-18 Uhr

WSZ MARIA LAACH
jeden 2. Dienstag
(ungerade KW) 13-18 Uhr

WSZ ROSSATZ-ARNSDORF
jeden 2. Dienstag (gerade KW)
8-18 Uhr

WSZ WEINZIERL/WALDE
Donnerstag 8-18 Uhr

WSZ SANKT LEONHARD
jeden 2. Donnerstag
(gerade KW) 8-18 Uhr

WSZ MÜHLDORF
Montag und Mittwoch 8-18 Uhr

WSZ LICHTENAU
Dienstag 8-18 Uhr

YOU ARE MY SUNSHINE....

Nachhaltiger Strom aus Sonnenkraft

Photovoltaik ist aktuell in aller Munde – die Anzahl der Anlagen wächst kontinuierlich. Auch wir haben bereits seit mehr als 10 Jahren PV-Module in unseren Sammelzentren installiert. Damit werden die mittlerweile 12 E-Autos geladen, die unsere Kollegen zur WSZ-Betreuung quer durch den ganzen Bezirk bringen.
Nun ist auch auf dem Dach des neuen Verbandsbüros in Langenlois eine 30 Kilowatt Peak (kWp) Anlage in Betrieb genommen worden. Mit den 70 Modulen werden rund zwei Drittel des täglichen Energiebedarfs des Büros abgedeckt.

Bausachverständiger Paul Schuster nutzt die neuen Ladesäulen regelmäßig, um umweltfreundlich im Bezirk unterwegs zu sein.

Öffentliche E-Ladestationen

Dazu gehören auch 10 Ladesäulen für Elektroautos mit 20 Ladepunkten. Sie sind im EVN-Ladeverbund integriert und liefern je 11 KW Leistung. Außerhalb des Bürobetriebs, konkret Montag bis Freitag von 17 bis 6 Uhr früh sowie Samstag, Sonntag und feiertags rund um die Uhr, stehen sie jedem Elektrofahrzeug zum Laden zur Verfügung. Gerne können wir nach Rücksprache auch einzelne Ladepunkte außerhalb der Ladezeiten zur Verfügung stellen.
Insgesamt betreibt der GV Krems neun Photovoltaik-Anlagen mit einer Leistung von fast 200 kWp.

Eine von insgesamt 9 PV-Anlagen des GV Krems am Dach des WSZ Ost in Walkersdorf.

UMSTELLUNG GELBER SACK – ZWISCHENBILANZ

Mengen aus Restmüll und Blauer Tonne in Gelben Sack umgeleitet

Seit Jahresbeginn kommen alle Verpackungen, außer jenen aus Glas und Papier, in den Gelben Sack. Damit erfolgte eine der größten Sammelumstellungen in der Geschichte der Abfallentsorgung im Bezirk Krems. Wie die Umstellung in der Praxis angenommen wird, kann anhand der Sammelmengen festgestellt werden. Eine genaue Analyse ist erst nach Vorliegen der Jahreszahlen 2023 möglich, eine erste Hochrechnung kann jedoch schon jetzt mit den Zahlen des ersten Quartals erfolgen.

Die gute Nachricht: die Bürgerinnen und Bürger tragen die Umstellung mit! Die Sammelmengen lassen den Rückschluss zu, dass sich Kunststoff- und Metallverpackungen, die früher im Restmüll bzw. in der blauen Tonne gesammelt wurden, nun im Gelben Sack wiederfinden.

„Die ersten Zahlen zeigen, dass die Bevölkerung den Auftrag des Umweltministeriums hervorragend umgesetzt hat. Dafür möchte ich mich sehr herzlich bedanken. Nun liegt der Ball wiederum beim Ministerium, den Ausbau des Kunststoff-Recyclings voranzutreiben und erforderliche Rahmenbedingungen für Verpackungshersteller zu setzen."

Anton Pfeifer, Obmann

„Alle Verpackungen ins Gelbe! *ist nun endgültig angelaufen! Wenig überraschend hat sich die Verpackungsmenge – inklusive der Metallverpackungen – um 151 Tonnen im 1. Quartal 2023 erhöht! Im Gegenzug hat sich die Restmüllmenge „nur" um 4,4,% bzw. 70 Tonnen reduziert. Das „Delta" von rd. 80 Tonnen liegt zum Großteil im Metallverpackungsbereich. Für das gesamte Jahr rechnen wir mit rd. 10 % weniger Restmüll (ca. 600 Tonnen). Das bedeutet, dass zwar das Volumen im Restmüll stark reduziert wird, die Menge an Restmüll bleibt aber nach wie vor annähernd bei 6.000 Tonnen."*

Gerhard Wildpert
Geschäftsführer

insgelbe.at

WIR HALTEN NÖ SAUBER!

FRÜHJAHRSPUTZ 2023

Furth: Mitte April waren die Bewohner:innen zum Abfallsammeln in ihrer Gemeinde unterwegs.

Senftenberg: In Priel setzte der Club Harmonie, Verein für Dorferneuerung, die Initiative zur Frühjahrsputz-Teilnahme.

Stratzing: Der Verschönerungsverein motivierte viele Abfall-Sammlerinnen und Sammler aus der Gemeinde zum gemeinsamen Frühjahrsputz.

Bergern: Einige der jüngsten Frühjahrsputz-Teilnehmer waren in Wolfenreith unterwegs und sammelten achtlos weggeworfene Gegenstände aus der Natur ein.

Bergern: Vom alten Emaille-Topf bis zum Boiler – die Abfallausbeute in Unterbergern kann sich sehen lassen. Und der Spaß kam beim Sammeln nicht zu kurz!

Hadersdorf-Kammern: Familie Giel war unterwegs und nutzt den Frühjahrsputz nicht nur zum Abfallsammeln sondern auch fürs Handstand-Training!

Krumau: Der Frühjahrsputz in Tiefenbach lag stark in weiblicher Hand!

Mautern: Die Volksschule war am 31. März zum Frühjahrsputz unterwegs.

Paudorf: Auch wenn man im Kinderwagen mit dabei ist – für den ersten Frühjahrsputz ist es nie zu früh. Danke an alle Paudorfer:innen für Ihren Einsatz!

Gföhl: Rund 350 Freiwillige waren zur Flurreinigung unterwegs und leisteten über 580 Arbeitsstunden. Auch die MS Gföhl war dabei. Als Dank gabs für alle eine Jause.

Weinzierl: Der Dorferneuerungsverein Habruck sammelte bei Kaiserwetter und konnte sogar einen Teppich aus der Natur entfernen.

Rossatz-Arnsdorf: Der Jankerlklub unterstützt die Gemeinde bei der jährlichen Flurreinigung schon seit vielen Jahren!

Straß: Der Dorferneuerungsverein Elsarn-Wiedendorf füllte in 1,5 Stunden sechs orange Frühjahrsputz-Sammelsäcke. Rekordverdächtig!

Lichtenau: In Taubitz sammelten 12 Fleißige den Unrat von den Straßenrändern auf.

Mühldorf: Es kommt nicht auf die Größe an – auch kleine Gruppen leisten einen wertvollen Beitrag mit ihrer Teilnahme am Frühjahrsputz.

Lichtenau: 29 Personen säuberten Großreinprechts beim heurigen Frühjahrsputz – Mitglieder der FF, des Dorferneuerungsvereins, Sportvereins und Schüler:innen.

Hadersdorf-Kammern: Eine beachtliche Teilnehmerzahl hatte der Frühjahrsputz in Hadersdorf.

Krumau: Klein, aber umso fleißiger war die Sammelgruppe in Preinreichs.

St. Leonhard: Über achtlos entsorgte Tiefkühlware im Wald, teilweise sogar in wiederverwendbaren Aufbewahrungsdosen, konnten sich die Freiwilligen beim Frühjahrsputz nur wundern.

Grafenegg: Rund um Haitzendorf waren Mitte März zahlreiche Freiwillige zum Abfallsammeln unterwegs.

Langenlois/Schiltern: Jonas, Jasmin, Lea und Anita fanden sogar volle Bierdosen, deren Ablaufdatum noch in weiter Ferne lag!

Mautern: Familie Stegmeier sammelte viele Getränkedosen bei ihrer Flurreinigung.

Grafenegg: Auch in den Ortsteilen Etsdorf, Walkersdorf und Engabrunn gabs leider viel an Abfall einzusammeln.

DANKE FÜRS MITMACHEN

Gewinnspiel

Vier Frühjahrsputz-Aktionen dürfen sich über ihr Glück beim Gewinnspiel freuen: **Kleingruppenschule Langenlois, Familie Giel aus Kammern, Familie Friedrich aus Schiltern und Katharina Bosch aus Gföhl** (nicht abgebildet). Obmann Anton Pfeifer überreichte den Gewinnern je 20 Euro-Gutscheine für den Soschmeckt-NÖ-Shop und 40 Euro-Gutscheine für Bio-Bäumchen von Natur im Garten.

ABFALLTRENNUNG IM ÖFFENTLICHEN RAUM

52 Stationen in Betrieb, 40 weitere in Umsetzung

Abfalltrennung im öffentlichen Raum

Das richtige Abfalltrennen ist gelebte Alltagspraxis zu Hause – Altpapier, Gelber Sack, Bio- und Restmüll werden meistens richtig in den jeweiligen Abfallbehältern und -säcken gesammelt und damit der richtigen Entsorgung zugeführt. Unterwegs sieht die Sache gleich ganz anders aus. Beim Ausflug stehen oft nur einzelne Abfallbehälter zur Verfügung. Damit auch unterwegs die gelernte Abfalltrennung angewendet wird, haben wir das Projekt der Abfalltrennung im öffentlichen Raum ins Leben gerufen.

Aktuell haben wir in 13 Mitgliedsgemeinden Trennstationen installiert. Mit den aktuell 52 Stationen bieten wir an Ausflugszielen, Freibädern, Spielplätzen und Wanderwegen die Möglichkeit, den anfallenden Abfall getrennt zu entsorgen.
Weitere Trennstationen kommen laufend hinzu. Aktuell sind bereits 40 weitere Standorte definiert und das erforderliche Material bestellt.

Straß

Lengenfeld

Grafenegg

Furth

Droß

Hadersdorf

Gföhl

Langenlois

St. Leonhard

Mautern

Rohrendorf

SERIE

DAMIT'S FUNKTIONIERT! MENSCHEN IM DIENST DES VERBANDS

BIANCA DWORSCHAK ist eine der guten Seelen im Verbandsbüro. Sie kümmert sich um allgemeine telefonische Anfragen in der Abfallwirtschaft und steht mit Rat und Tat bei Anfragen zur richtigen Entsorgung oder Mülltonnenänderungen zur Verfügung.

Seit wann machen Sie Ihre Tätigkeit? Wie ist Ihr Werdegang?

Nach Absolvieren der Handelsschule Krems war ich einige Jahre im Rektoratsbüro der Universität für Bodenkultur in Wien tätig. Als sich die Möglichkeit ergab, im Betrieb meines Vaters mitzuarbeiten, ergriff ich die Chance um nicht mehr täglich pendeln zu müssen. Aus gesundheitlichen Gründen musste mein Vater den Installationsbetrieb schließen und so hat mich mein Weg zum Gemeindeverband gebracht. Und hier bin ich nun seit März 2019.

Wie schaut ein typischer Arbeitstag aus?

Ich bin in der Abteilung Abfallwirtschaft und kümmere mich neben allgemeinen Anfragen um die gesetzeskonforme Erfassung und Verpflichtung von Gewerbebetrieben. Das klingt streng, und das ist es auch. Aber damit schaffen wir eine gerechte Behandlung aller Abgabepflichtigen im Verbandsgebiet. Für mich ist das nicht immer leicht, weil ich ein sehr gutmütiger und harmoniebedürftiger Mensch bin, aber Job ist Job und Schnaps ist Schnaps – wie es so schön heißt *(lacht)*. Mit meinen beiden Abfallwirtschafts-Kollegen arbeite ich sehr gerne zusammen. Wir schaffen es auch in den stressigsten Momenten, gemeinsam ruhig zu bleiben und die gute Laune nicht zu verlieren. Und das ist im Job ja schließlich das Wichtigste!

Was machen Sie in Ihrer Freizeit?

Ich liebe Hunde, und ich liebe es mit ihnen zu arbeiten. Daher bin ich ehrenamtlich im Hundesportverein Wachau-Mautern in der Fährten- und Nasenarbeit tätig. Die Zusammenarbeit von Mensch und Tier ist für mich ein super Ausgleich zur Bürotätigkeit. Mit meiner Labradorhündin Gina habe ich die Tätigkeit im Hundesportverein begonnen. Ich vermisse sie noch jeden Tag, seit sie altersbedingt vor einem halben Jahr gestorben ist. Mit Xena, unserer Rottweiler-Hündin, starten wir demnächst mit dem Wasserrettungskurs. Bin schon gespannt, wie sie sich anstellt. Die einzige Freizeitbeschäftigung ohne Hund ist für mich das Reisen – Sommer, Sonne, Strand und Meer – mhmm.....da freue ich mich gleich auf den nächsten Urlaub *(lacht)*.

Ihr Wunsch für die Zukunft?

Da mir Familie und Freunde sehr wichtig sind, ist mein größter Wunsch, dass alle gesund bleiben und es uns weiterhin so gut geht wie bisher. Anhand der Krisen, die uns in den letzten Jahren beschäftigt haben, ist mir sehr stark bewusst geworden, wie wichtig es ist, zu schätzen was man hat.

Vielen Dank für das Interview.

FÖRDERAKTION FÜR JUNGFAMILIEN

Der GV Krems Windelgutschein

Alles wird teurer, und wenn die Familie vergrößert wird, dann steigen auch die Ausgaben. Bereits seit dem Jahr 2000 unterstützt der GV Krems Jungfamilien. Die Art der Unterstützung variierte im Laufe der Zeit (größere Restmülltonne) und ist nun seit Jahren in Art und Umfang stabil. Jungfamilien können zwischen zwei Paketen wählen – Mehrwegwindeln oder Windelsäcke als Ergänzung zur Restmülltonne. Insgesamt konnten seit Bestehen der Förderung mehr als 5.400 Babys unterstützt werden.

Förderpaket MEHRWEGWINDEL	Förderpaket GV WINDELSÄCKE
Wahlmöglichkeit zwischen kleinem und großem Paket	10 kostenlose Windelsäcke à 60 Liter Volumen
Großes Paket: Mindest-Kaufwert € 250,– (davon übernimmt GV Krems € 71,–)	Ergänzung zur bestehenden Restmülltonne
Kleines Paket: Mindest-Kaufwert € 125,– (davon übernimmt GV Krems € 35,50)	

Erforderliche Kriterien für die GV Krems Jungfamilienförderung:

- Kleinkind hat Hauptwohnsitz im Bezirk Krems und 2. Lebensjahr noch nicht vollendet
- Mind. ein Elternteil hat Hauptwohnsitz im Bezirk Krems
- Hauptwohnsitz muss regulär an Abfallentsorgung angeschlossen sein

Mehrwert durch Mehrweg

Mehrwegwindeln sind die umweltfreundliche Alternative zu Einwegwindeln. Durchschnittlich verursacht ein Baby mit seinen Einwegwindeln einen Müllberg von rund 1,5 Tonnen – kein abfallarmer Start ins Leben! Auch finanziell verursachen Einwegwindeln doppelt so hohe Kosten wie die Mehrwegvariante. Mehrwegwindeln sind nicht mehr vergleichbar mit Stoffwindeln von früheren Generationen. Höschenwindeln, Pocketwindeln, 3 -in-1 Systeme oder All-in-One – die Vielfalt ist groß. Von den verfügbaren Materialien gar nicht zu sprechen. Um hier das Beste für das Baby zu finden, steht der Verein WIWA mit Rat und Tat zur Seite, oder auch eine Stoffwindelberaterin. Im Bezirk Krems gibt Nicole Hufnagl aus Rohrendorf Antworten auf fast alle Fragen: www.nicolehufnagl.at

GV KREMS BIOTONNEN-BONUS 2023 BIOTONNE ZAHLT SICH AUS

Gartenturbo mit 552 Tonnen Kompost im Wert von 31.000 Euro

1160 Biotonnen-Benützer lösten ihren Bonusgutschein ein, holten sich hochwertigen A+ Kompost für Garten und Balkon nach Hause und zündeten damit den persönlichen Pflanzen-Turbo! Seit mehr als 20 Jahren belohnt der GV Krems alle Biotonnen-Benützer mit dem GV Krems-Biotonnen-Bonus. Mit dem Einlösen des Gutscheins reduziert sich die Jahresgebühr der 120-Liter-Biomülltonne auf 33,40 Euro.

Das exklusive Nutzungsrecht der rund um die Uhr zugänglichen Grünschnittplätze, das nur Biotonnen-Benützer besitzen, wiegt die verbleibende Gebühr mehr als auf. Also, worauf noch warten? Bestellen Sie gleich Ihre Biomülltonne!

RIKO

Der erste Schritt zur Komposterde

Riko steht für **Ri**chtig **ko**mpostieren und ist gemeinsam mit dem Bio-Einstecksackerl der ideale Helfer zum Vorsammeln der Küchenabfälle. Die löchrige Außenwand sorgt für gute Belüftung und verhindert somit üble Gerüche. Mit Riko als Partner setzen Sie den ersten Schritt für die Kompostaktion 2024! **Erhältlich ist Riko in den WSZ oder im Verbandsbüro Langenlois.**

Wasserablesung Bergern und Schönberg

Mit 1. Juli 2023 finden in der Gemeinde Bergern und nun auch in der Marktgemeinde Schönberg die jährlichen Wasserablesungen statt. Liegenschaftseigentümer in den beiden Gemeinden erhalten wie gewohnt die Wasserablesekarten per Post. Wir ersuchen um fristgerechte Bekanntgabe der Zählerstände:

- **Ablesekarte per Post retour senden**
- **Online-Erfassung unter www.zaehlerstand.at**
- **Erfassung mittels QR-Code auf der Ablesekarte**

ANGEBOTE ALTSTOFFBÖRSE

Wiederverwenden statt wegwerfen!

Steh- und Tischlampe
Nebeneingangstür aus Kunststoff links angeschlagen, außen anthrazit, innen weiß 210×100
6 Stühle mit hoher Lehne aus Holz mit Echtledersitze (davon 2 mit Armlehne)
nostalgische Windmühle (für Saatkornreinigung)
Ladewagen mit Kratzboden, Marke Robot Junior
Eck-Sitzbank mit Bettfunktion, beige
Hocker, terracotta
Fauteuil, terracotta
Walze (aus Metall) 2,40 breit
Scheibenegge (für Weingarten)
Hobelmaschine mit 40 cm Breite + Bohrtisch
AEG Elektro-Motor Keilriemenscheibe, 380 V
Gebe-Gaskonvektor Type A888, 9,3 kW
Artweger Duschkabine komplett
Elektr. Rollstuhl – neuwertig
Badewannenlift – neu
1L Korkmündung Flaschen 800 Stk. (zu verschenken)
Hochdruckreiniger
Weinpumpe
Mitterer Aufsattelspritze 500l – sehr gut erhalten
7 Fichtenholztüren Innenbereich (2 davon verglast)
Elin Gefriertruhe 240 l
Decken- und Wandleuchten, Tiffany-Style
Gartentisch rund
Lederhocker
Puppen 30 Stk. (spielen/sammeln)
Lattenrost 140×200 cm
Singer Nähmaschine mechanisch
Divina Nähmaschine elektrisch
Miele Bügelmaschine
Strickmaschine mit Doppelbett
Küchenwaage samt Gewichte (ca. 100 Jahre alt)
Bosch Gartenhexler
Steyrer Traktor 18 PS (BJ 1954) samt Pflug, Egge, Mähbalken und Anhänger
Drehstrommotor 400V, 1,5 KW, 2 PS, 1400U/Min. mit Anbauschalter, 2 Keilriemenscheiben und 2 CEE Stecker
4 Stk. Sommerreifen Pirelli Cinturato – 175/70 R14 84T
2×Hebezug – Lug-All
„Auto"-Kinderbett mit Licht und Lattenrost 110×215, Liegefläche 90×200
Original VW Alufelgen „Sacramento", 6,5J×16 ET50, 205/55R16, 3 Stück
Lowara Wasserpumpe 0,55 kWh, 380 V
4-Kant-Stahlrohre 6×8, Länge 2,40 m, verzinkt
Been Kaffeemaschine mit Mahlwerk, auch mit gemahlenem Kaffee zu verwenden
Braun Tassimo-Kapselkaffeemaschine
Delonghi Kaffeemaschine
KTM Herren-Fahrradsitz
Kommode - Vollholz, braun (zu verschenken)
Solo Motorhacke mit Zusatzmesser und Rädern
DVD Player
Gartengarnitur (Tisch + 4 Sesseln mit Auflagen)
Filter Kaffeemaschine
Elektromobil (Seniorenmobil)
Luftentfeuchter Kibernetik M 20, 320 W, 20 l /24 h
Krankenbett – Wechseldruckmatratze
Fellsack für Rollstuhl
Windelkübel

GV ist nur Vermittler – Besichtigung beim Anbieter!
Weitere Angebote finden Sie unter **www.sogutwieneu.at**
Auskunft beim Abfalltelefon unter 02734/32333 DW 33

SAMMELHILFEN UND ANGEBOTE

Nöli 3 l	WSZ/GV-Büro	gratis
Restmüllsack 60 l	WSZ/GV-Büro/Gemeinde	€ 7,70 Stk.
Grünschnittsack 110 l	WSZ/GV-Büro/Gemeinde	€ 2,20 Stk.
Altpapiersack 60 l	WSZ/GV-Büro/Gemeinde	gratis
Gelber Sack 110 l	WSZ/GV-Büro/Gemeinde	gratis
Bio-Vorsammelsack 10 l	WSZ/GV-Büro	€ 6,00 26 Stk./Rolle
Bio-Einstecksack 120 l	WSZ/GV-Büro	€ 12,00 10 Stk./Rolle
Bio-Einstecksack 240 l	WSZ/GV-Büro	€ 15,60 10 Stk./Rolle
„Riko" Sammelbehälter	WSZ/GV-Büro	€ 10,20 Stk.
Sackständer	GV-Büro/Lager Stratzing	€ 78,00 Stk.

Informationen zu Tonnenbestellung und Geschirrmobilverleih erhalten Sie beim Abfalltelefon unter 02734/32333-33.

GELB – DIE FARBE DES SOMMERS!

Die Sammelmenge im Gelben Sack wird mehr – sowohl vom Gewicht, aber vor allem vom Volumen her. Gerade auch im Sommer und den warmen Temperaturen sollte die Handhabung beim Befüllen des Gelben Sackes komfortabel und bestmöglich sein, um Geruchsbildung und Ungeziefer zu vermeiden. Möglichkeiten für den idealen Standort (Keller, Garage, Abstellraum oder Stadel) sind vielfältig und je nach Liegenschaft zu definieren. Bei der täglichen Handhabung kann man sich passende Hilfsmittel besorgen, wie den GV Krems-Sackständer. Er ist vollverzinkt und verspricht damit eine lange Lebensdauer. Der Gelbe Sack wird mittels eines Ringes im Sackständer fixiert und kann damit sehr leicht befüllt werden. Dank dem Deckel des Sackständers hält man Gerüche im Sack, Insekten und anderes Getier draußen.

Erhältlich ist der GV Krems-Sackständer um 78 Euro im Verbandsbüro Langenlois und in jedem Sammelzentrum.

IMPRESSUM: GV INFO; Amtliches Mitteilungsblatt des Gemeindeverband für Abgabeneinhebung und Umweltschutz im Bezirk Krems **Medieninhaber und Herausgeber:** Gemeindeverband Krems, Kamptalstraße 85, 3550 Langenlois, Tel. 02734/ 32333, www.gvkrems.at, info@gvkrems.at **Verlags- und Erscheinungsort:** 3550 Langenlois **Für den Inhalt verantwortlich:** Gerhard Wildpert **Text:** Mag. Cathrin Schiefer. Für eine bessere Lesbarkeit sind bei geschlechterspezifischen Bezeichnungen immer beide Geschlechter bezeichnet und gemeint. **Auflage:** 28.775 Stück **Herstellung:** Druckhaus Schiner 3151 St. Pölten, UWZ 714. Gedruckt nach den Richtlinien des Österreichischen Umweltzeichens „Schadstoffarme Druckerzeugnisse". Gedruckt auf FSC-zertifiziertem Papier.

PEFC-zertifiziert Dieses Produkt stammt aus nachhaltig bewirtschafteten Wäldern und kontrollierten Quellen www.pefc.de

Print kompensiert ident-Nr. A-11138 www.druckmedien.at

die NÖ Umweltverbände